

Corporate News

NFON AG erreicht mit einer halben Millionen Seats wichtigen Meilenstein im dritten Quartal 2020

- Verdoppelung der beim Kunden installierten Nebenstellen auf über 500.000 Seats seit Anfang 2018
- Home-Office treibt Digitalisierung der Businesskommunikation weiter voran
- Wiederkehrende Umsätze wachsen auf Basis vorläufiger Zahlen signifikant um rund 25 % gegenüber Vorjahr
- Mit 88 % unverändert sehr hoher Anteil wiederkehrender Umsätze am Gesamtumsatz
- Positives EBITDA unterstreicht hohes Ergebnispotenzial des Geschäftsmodells
- Vorstellung der Zahlen im Rahmen des Frankfurter Eigenkapitalforum 2020 am 16. November 2020, 11.00h – 11.30h

München, 13. November 2020 – Die NFON AG (zusammen mit den Tochtergesellschaften „NFON“ oder das „Unternehmen“), der einzige paneuropäische Cloud-PBX-Anbieter (Telefonanlage aus der Cloud), hat auf Basis der vorläufigen Zahlen die wiederkehrenden Umsätze in den ersten neun Monaten 2020 um 24,7 % auf 43,7 Mio. EUR weiter signifikant gesteigert (9M 2019: 35,0 Mio. EUR). Der Gesamtumsatz stieg um 19,2 % auf 49,4 Mio. EUR (9M 2019: 41,5 Mio. Euro). Damit ist der Anteil der wiederkehrenden Umsätze am Gesamtumsatz weiter gestiegen und liegt jetzt mit 88,4 % deutlich über der für das Jahr 2020 erwarteten Prognose zwischen 80 % und 85 %. Die Anzahl der beim Kunden installierten Nebenstellen, die sogenannten Seats, lag mit 508.265 um 17,7 % über dem Vorjahresstichtag (30. September 2019: 431.935). Damit konnte die Anzahl der Seats seit Anfang 2018 mehr als verdoppelt werden.

Hans Szymanski, CEO und CFO der NFON AG kommentiert: *„Wir haben seit dem Börsengang unsere Geschäftsaktivitäten massiv ausgebaut und sind sehr stolz darauf, mit über 500.000 Seats einen beeindruckenden Meilenstein erreicht zu haben. Unsere Wachstumsdynamik in diesem wie auch in den vergangenen Jahren zeigt, dass wir mit unserem Geschäftsmodell den Nerv der Zeit treffen. Diese halbe Million Seats bilden darüber hinaus eine sehr belastbare Basis für weiteres Wachstum in der Zukunft – denn: Jeder Seat repräsentiert eine Nebenstelle, für die monatliche Gebühren und Gesprächsminuten anfallen und damit wiederkehrende Umsätze generiert.“*

Der durchschnittliche Umsatz pro Nutzer (ARPU) stabilisierte sich im Jahresverlauf mit 9,77 EUR im Berichtszeitraum 2020 und übertraf zugleich den Vergleichswert des Vorjahres von 9,71 EUR. Diese Entwicklung wurde im Wesentlichen durch zunehmende Home-Office-Tätigkeiten und dem damit einhergehenden erhöhten Gesprächsaufkommen getrieben. Der erhöhte ARPU und der sehr hohe Anteil wiederkehrender Umsätze sowie der damit verbundene verbesserte Rohgewinn schlugen sich entsprechend positiv in der Ergebnisentwicklung nieder. Gleichzeitig fielen im Berichtszeitraum Aufwendungen etwa für Reisen oder Marketingaktivitäten geringer aus als im Vorjahr. In der Folge betrug das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) 1,8 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2020 (9M 2019: -5,6 Mio. Euro). Das bereinigte EBITDA verbesserte sich sogar um rund



7 Mio. Euro auf 2,5 Mio. Euro (9M 2019: -4,2 Mio. Euro). Dieser außerordentliche Ergebnisanstieg belegt das hohe Ergebnispotenzial des Geschäftsmodells der NFON. Angesichts des stark fragmentierten und sich sehr dynamisch entwickelnden Marktes in Europa liegt der strategische Fokus der NFON derzeit jedoch klar auf Wachstum. Den bisherigen Erfolg dieser Strategie belegen die mehr als 250.000 Seats, die NFON in nicht einmal drei Jahren hinzugewonnen hat.

Szymanski fasst zusammen: *„In den ersten neun Monaten dieses Jahres konnten wir die Vorzüge unseres Geschäftsmodell eindrucksvoll unter Beweis stellen: Eine stabile, planbare Basis durch einen hohen Anteil wiederkehrender Umsätze gepaart mit einer hohen Wachstumsdynamik. Wir ermöglichen Businesskommunikation von unterwegs, zuhause oder aus dem Büro. Unsere Kunden können mit NFON vollkommen flexibel agieren. Dass wir damit den Bedürfnissen unserer Kunden entsprechen, belegt die Wachstumsrate von 25 % in den wiederkehrenden Umsätzen. Wir sind davon überzeugt, dass sich die zahlreichen guten Erfahrungen mit den Kommunikationslösungen aus der Cloud als nachhaltiger Markttreiber erweisen werden und dieses Momentum die temporäre Investitionszurückhaltung der Kunden in einigen Märkten langfristig aus unserer heutigen Sicht aufwiegen wird.“*

Vor dem Hintergrund, dass insbesondere in den Märkten Italien, Frankreich, Spanien und Großbritannien die für 2020 geplanten Seat-Zuwächse aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht in vollem Umfang realisiert werden konnten, erwartet das Unternehmen für das Gesamtjahr 2020 gegenüber den ursprünglich erwarteten 20 % bis 24 % eine leicht schwächere Wachstumsrate der Seat-Base von 17 % bis 19 %. Bei den wiederkehrenden Umsätzen zeigt sich der Vorstand für das Jahr 2020 unverändert optimistisch und erwartet weiterhin eine Wachstumsrate zwischen 22 % und 26 %. Das hohe Wachstumstempo der letzten Jahre wird damit beibehalten. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze am Gesamtumsatz wird voraussichtlich sogar oberhalb der bisher erwarteten Spanne (80 % bis 85 %) zwischen 85 % und 90 % liegen.

Im Rahmen des Deutschen Eigenkapitalforums wird der Vorstand der NFON AG am Montag, 16. November 2020, 11.00h – 11.30h die vorläufigen 9-Monatszahlen präsentieren.

Kontakt Investor Relations

NFON AG
Sabina Prüser
Head of Investor Relations
+49 89 45300 134
sabina.prueser@nfon.com

Medienkontakte

NFON AG
Thorsten Wehner
Vice President Public Relations
+49 89 45300 121
thorsten.wehner@nfon.com



Über die NFON AG

Die NFON AG mit Headquarter in München ist der einzige paneuropäische Cloud-PBX-Anbieter und zählt über 40.000 Unternehmen in 15 europäischen Ländern zu seinen Kunden. NFON bietet mit Cloudya eine einfache, unabhängige und verlässliche Lösung für moderne Cloud-Businesskommunikation. Weitere Premium- und Branchenlösungen ergänzen das Portfolio im Bereich Cloud-Kommunikation. Mit unseren intuitiven Kommunikationslösungen ermöglichen wir es Europas Unternehmen, jeden Tag ein wenig besser zu werden. NFON ist die neue Freiheit der Businesskommunikation. <https://corporate.nfon.com/de/>

Disclaimer

Diese Mitteilung erfolgt ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf oder Zeichnung von Wertpapieren der Gesellschaft dar. Die in dieser Mitteilung besprochenen Wertpapiere sind nicht und werden nicht unter dem U.S. Securities Act of 1933 in der jeweils geltenden Fassung (der "U.S. Securities Act") registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur mit vorheriger Registrierung oder auf Grund einer Ausnahmeregelung unter dem U.S. Securities Act verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Ein öffentliches Angebot der in dieser Mitteilung besprochenen Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika wird nicht durchgeführt und die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen stellen kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren dar. Diese Mitteilung ist weder zur direkten noch indirekten Verbreitung, Veröffentlichung oder Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada, Japan oder anderen Ländern, in denen die Verbreitung dieser Mitteilung rechtswidrig ist, oder an U.S. Personen bestimmt.